

Name (Person)

Hennig, Alfred

GND-Nummer

<https://d-nb.info/gnd/141335963>

Lebensdaten (kurz)

1886-1916

(akademischer) Titel oder Grad

Dr.

Beruf

Archäologe

Geograf

Lehrer

Gesellschaftsstand

Bauern

Geschlecht

männlich

Eintragsstatus

in Arbeit

Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit

Deutsch

Geburtsdaten

Geburtsdatum

1886-10-02

Geburtsort

[Mutzschwitz](#)

Vater

[Hennig, Robert Julius](#)

Sterbedaten

Sterbedatum

1916-07-30

Sterbeort

[Étricourt-Manancourt \(Somme\)](#)

Ausbildung

Art der Ausbildung

Volksschule

von

1893

bis

1897

Ort

[Höfgen \(Nossen\)](#)

Art der Ausbildung

Gymnasium

von

1897

bis

1906

Ort

[Freiberg](#)

Hochschule/Schule/Institution

[Gymnasium Albertinum \(Freiberg\)](#)

Art der Ausbildung

Universitätsstudium

von

1906

bis

1908

Ort

Heidelberg

Hochschule/Schule/Institution

Universität Heidelberg

Studienfächer

Geographie

Geologie

Germanistik

Geschichtswissenschaften

Volkskunde

Art der Ausbildung

Universitätsstudium

von

1909

bis

1911

Ort

Leipzig

Hochschule/Schule/Institution

Universität Leipzig (1409-1952, 1991-)

Studienfächer

Geographie

Geologie

Germanistik

Geschichtswissenschaften

Volkskunde

Art der Ausbildung

Lehrerseminar

Ausbildungsangabe

Befähigung für das Lehramt an höheren Schulen in den Fächern Deutsch, Geschichte und Erdkunde.

bis

1913-04

Abschluss (Ausbildung)

Art des Abschlusses

Promotion

Jahr des Abschlusses

1911

Abschluss-Ort

[Leipzig](#)

Hochschule (Abschluss)

[Universität Leipzig \(1409-1952, 1991-\)](#)

Titel der Arbeit (in Abgabeform)

Die Abhängigkeit des Alters, der Verteilung und des Charakters der Siedlungen im Königreich Sachsen von der Natur des Bodens

Betreuer/in

[Lamprecht, Karl \(1856-1915\)](#)

Militärdienst**Art des Militärdienstes**

Militärische Grundausbildung

Ort

[Leipzig](#)

von

1908-04

bis

1909-03

Beschreibung

Dienst beim 8. Königlich-Sächsischen Infanterie-Regiment Prinz Johann Georg Nr. 107 in Leipzig.

Art des Militärdienstes

Militärischer Kriegseinsatz

Militärischer Rang

Hauptmann

Ort

[Frankreich](#)

von

1914-08

bis

1916-07-30

Beschreibung

Einsatz an der Westfront u.a. an Marne, Aisne und Somme.

Arbeitsverhältnis

Art der Beschäftigung

Assistent/in

Beschäftigungsangabe

Assistent am Seminar für Landesgeschichte und Siedlungskunde Universität Leipzig

von

1911

Ort der Anstellung

[Leipzig](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Universität Leipzig \(1409-1952, 1991-\)](#)

Art der Beschäftigung

Lehrer/in

Beschäftigungsangabe

Lehrer für die Fächer Deutsch, Geschichte und Erdkunde an einem Gymnasium in Bautzen sowie an Realgymnasien in Meißen und Pirna.

von

1913

bis

1914-08

Ort der Anstellung

[Bautzen](#)

[Meißen](#)

[Pirna](#)

Art der Beschäftigung

Assistent/in

Beschäftigungsangabe

Berufung als Direktorialassistent und Leiter der Vorgeschichtsabteilung ins Leipziger Grassimuseum. (Stelle konnte wegen Kriegsbeginn nicht angetreten werden)

von

1914-09-01

bis

1914-09-01

Ort der Anstellung

[Leipzig](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Grassi-Museum \(Leipzig\)](#)

Forschungstätigkeit

Art der Forschungstätigkeit

Ausgraben

Forschungstätigkeitsangabe

Teilnahme im Herbst an einer Ausgrabung von Deichmüller im Gräberfeld der älteren Römischen Kaiserzeit auf dem Tanzberg bei Proszitz.

von

1909

bis

1909

Ort der Forschung

[Proszitz \(Lommatzsch\)](#)

Forschungseinrichtung (Institution)

[Königliches Mineralogisch-Geologisches und Prähistorisches Museum \(Dresden, 1877-1918\)](#)

Forschungsmethode

Archäologische Ausgrabungen

Forschungsgegenstand

Gräberfeld

Forschungszeitstellung

römische Kaiserzeit

In Zusammenarbeit mit

[Deichmüller, Johannes Viktor \(1854-1944\)](#)

Art der Forschungstätigkeit

Ausgraben
Bearbeiten
Beschreiben
Dokumentieren
Entdecken

Forschungstätigkeitsangabe

Zahlreiche Ausgrabungen, Oberflächenbegehungen in der Lommatzscher Pflege

von
1910

bis
1913

Ort der Forschung

[Eulitz](#)
[Geschwitz](#)

Forschungseinrichtung (Institution)

[Grassi-Museum \(Leipzig\)](#)
[Königliches Mineralogisch-Geologisches und Prähistorisches Museum \(Dresden, 1877-1918\)](#)

Forschungsmethode

Ausgrabung

Forschungsgegenstand

Gräber

Forschungszeitstellung

Spätbronzezeit

Ehrung, Auszeichnung

(Art der) Auszeichnung

Eisernes Kreuz 1. Klasse

von Institution (Auszeichnung)

[Bundesrepublik Deutschland](#)

(Art der) Auszeichnung

Eisernes Kreuz II. Klasse

von Institution (Auszeichnung)

[Bundesrepublik Deutschland](#)

(Art der) Auszeichnung

Militär-St.-Heinrichs-Orden

von Institution (Auszeichnung)

[Königlich Sächsischer Militär-Sankt-Heinrichs-Orden](#)

Gründung

Art der Gründung

Vereins für Volkskunde und des Heimatschutz, Ortsgruppe Lommatzsch

Ort der Gründung

[Lommatzsch](#)

Gründungsjahr

1911

Verhältnis zu

hat/war

hat gehört bei

Name

[Hettner, Alfred \(1859-1941\)](#)

von

1906

bis

1908

Topographische Beziehung

[Heidelberg](#)

hat/war

hat gehört bei

Name

[Kötzschke, Rudolf \(1867-1949\)](#)

von

1909

bis

1911

Topographische Beziehung

[Leipzig](#)

hat/war

hat gehört bei

Name

[Weule, Karl \(1864-1926\)](#)

von

1909

bis

1911

Topographische Beziehung

[Leipzig](#)

hat/war

hat gehört bei

Name

[Partsch, Joseph \(1851-1925\)](#)

von

1909

bis

1911

Topographische Beziehung

[Leipzig](#)

hat/war

hat gehört bei

Name

[Lamprecht, Karl \(1856-1915\)](#)

von

1909

bis

1911

Topographische Beziehung

[Leipzig](#)

Literaturverweis

[Hennig, A. \(1912\). Boden und Siedelungen im Königreich Sachsen. Hirzel.](#)

Seitenzahl(en)

206

Sekundärliteratur (in Auswahl, zenon)**Literaturverweis**

[Strobel, M. 1968-. \(2009\). Alfred Hennig \(1886-1916\). Ein fast vergessener Pionier siedlungsarchäologischer Forschung in Sachsen. In Archaeo, 6 \(2009\).](#)

Seitenzahl(en)

41-47